

Sorge um Abriegelung der Wohnstifte

„Erneutes Besuchs- verbot wäre für Ältere der Horror“

Bühl, 06.11.2021 - „Ich warne vor einem erneuten unsensiblen Zusperrern der Senioreneinrichtungen wie zu Zeiten der Lockdowns.“ Das sagt Hubertus Seidler, geschäftsführender Gesellschafter der SWB Wohnstift Betriebsgesellschaft mbH. Die SWB betreibt bundesweit 14 Senioreneinrichtungen im Betreuten Wohnen mit rund 2500 Bewohnern. Kürzlich ist im SWB-Wohnstift Haus Edelstein in Schriesheim das Coronavirus wieder in größerem Ausmaß aufgetreten. Der Corona-Ausbruch hat die Hälfte der fast durchweg zweifach geimpften Bewohner getroffen, ebenso wie jeden zweiten der Mitarbeiter, von denen drei Viertel geimpft sind.

Nicht nur der Fall Schriesheim hat deutschlandweit wieder zu Diskussionen geführt, die Häuser dicht zu machen. Rufe nach täglichen Tests auch für geimpfte Besucher werden laut. „Bei all dem muss man bedenken, dass es sich hier um Eingriffe in die Freiheitsrechte handelt“, sagt Hubertus Seidler und warnt vor Schnellschüssen.

Die Isolation, unter der ältere Menschen während der Lockdowns gelitten hätten, sei für viele unerträglich gewesen. Ein erneutes Besuchsverbot sei für die meisten Senioren ein Horrorszenario. Seid-

Kontakt: Hubertus Seidler, CEO

SWB Wohnstift Betriebsgesellschaft mbH
Krempengasse 7 • 77815 Bühl
Tel. +49 (0)7223 940540
E-Mail h.seidler@swb-wohnstifte.de
www.swb-wohnstifte.de



ler: „Bei unseren Bewohnern, Beschäftigten und Angehörigen geht mit zunehmendem Ansteigen der Inzidenzwerte die Sorge um, dass der Albtraum von vorn beginnen könnte.“

Für die Bewohner ist ein Besuchsverbot sehr viel schlimmer als die Infektionsgefahr. Mit dieser Aussage wird Hubertus Seidler jetzt in der WELT zitiert. Wenn wegen Corona-Quarantäne auch noch Pflege- oder Küchenkräfte ausfallen, sei eine umfassende Betreuung ohne Hilfe von Angehörigen nach Überzeugung des SWB-Geschäftsführers kaum mehr zu stemmen.

Erneute Besuchsverbote hält Hubertus Seidler aus seiner Pandemie-Erfahrung für eine „Katastrophe“. Die WELT zitiert den SWB-CEO so: „Wir haben über Monate der Abschottung erlebt, wie schlecht es unseren Bewohnern geht, wenn plötzlich die Menschlichkeit und die sozialen Aspekte fehlen. Sehr viele unserer Senioren sind ganz stark in die Tiefe gerutscht.“ Deshalb sein Appell an Politik und Behörden: „Lasst die Leute rein.“

Seidler und die SWB sind dabei weit davon entfernt, Corona auf die leichte Schulter zu nehmen. „Wir wissen um die Gefahr und schützen sowohl unsere Bewohnerinnen und Bewohner als auch unser Pflegepersonal“, betont der SWB-Chef, der als einer der ersten privaten Altenheimbetreiber bereits zu Beginn der Pandemie in allen SWB-Stiften leistungsfähige Raumlüfter eingeführt hat, um die Viren zu verbannen. Der Fall Schriesheim sei zutiefst bedauerlich, aber auch andere Einrichtungen in Deutschland hätten im Herbst 2021 mit dem erhöhten Infektionsrisiko zu kämpfen. Daraus nun den Schluss zu ziehen „Schotten dicht“, hält Seidler für wenig zielführend.

Seidler plädiert vielmehr dafür, mehr und besser zu testen - und zwar Geimpfte wie Ungeimpfte. Besucher und Beschäftigte sollten am besten täglich getestet werden, ebenso wie Senioren im Betreuten Wohnen, die das Haus verlassen für einen Spaziergang oder einen Kaffeehausbesuch. Hier müssten auch Politik und Krankenkassen mitziehen, damit Schriesheim ein Einzelfall bleibt.

SWB Wohnstift

... betreibt seit über 40 Jahren Senioreneinrichtungen bundesweit. Sitz der Gesellschaft ist Bühl im Schwarzwald. Das Konzept des Familienunternehmens lautet Residenzleitung und ambulante Pflege in einer Hand. Das bedeutet, dass der ältere Mensch im SWB-Wohnstift sein Leben genießen kann, ohne irgendwann umziehen zu müssen: Wohnen, Service und Pflege aus einer Hand. Zum Konzept „Betreutes Wohnen PLUS“ gehören eine 24-Stunden-Nachtwache ebenso wie eine wohnortnahe Versorgung. Persönliche Wünsche, Bedürfnisse und die Geborgenheit jedes einzelnen Bewohners stehen im Vordergrund. Die SWB trägt damit den gewachsenen Ansprüchen eines komfortablen Lebens im Alter Rechnung. Die persönliche Beziehung zwischen Personal und Bewohnern besitzt Priorität.

www.swb-wohnstifte.de